Allgemeine Geschäftsbedingungen

I. Allgemeines:

Diese AGB gelten für Dienstleistungen von Fotografie gegenüber Verbrauchern gem. §13 BGB und Unternehmen gem. §14 BGB.

Mit der Auftragserteilung erkennt der Kunde die Geltung dieser AGB an, sowohl für den aktuellen Auftrag als auch für nachfolgende, ohne erneute ausdrückliche Einbeziehung.

Abweichende Regelungen bedürfen einer gesonderten schriftlichen Vereinbarung. Verbraucher können Anzeigen oder Erklärungen in Textform abgeben.

Kunden-AGB sind nur wirksam, wenn von Fotografie Pattegraphie-Patteclub ausdrücklich schriftlich anerkannt. Das gilt auch bei fehlendem Widerspruch gegen Kunden-AGB oder vorbehaltloser Leistungserbringung.

Preise gelten zum Buchungszeitpunkt. Rabatt- oder Aktionsangebote sind zeitlich oder mengenmäßig begrenzt.

Der Kunde erklärt vor Auftragserteilung Einverständnis zum Stil des Fotografen, sowohl bei der fotografischen Leistung als auch der digitalen Bildbearbeitung.

Digitale Nachbearbeitung durch den Kunden ist nicht gestattet. RAW-Dateien werden nicht herausgegeben.

Bildmaterial wird 1 Jahr archiviert, danach behält sich der Fotograf das Recht zur Löschung vor.

Zahlung: 20% Reservierungsgebühr bei Terminen >60 Tage in der Zukunft. Der Restbetrag ist innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungserhalt zu zahlen.

Farb- und Kontrastabweichungen zwischen Fotoabzügen und digitalen Bildern sind möglich und kein Reklamationsgrund.

Reklamationen sind innerhalb einer Woche mitzuteilen, sonst gilt das Bildmaterial als ordnungsgemäß erhalten.

Gutscheine sind vom Umtausch ausgeschlossen und haben eine Gültigkeit von 12 Monaten ab Ausstellungsdatum.

II. Nutzungsrecht / Urheberrecht:

Urheberrecht liegt bei der Fotografin.

Eigentum und Nutzungsrechte gehen nach vollständiger Bezahlung auf den Kunden über, jedoch nicht für den Verkauf an Dritte.

III. Absage / Stornierung:

Bei Stornierung durch den Kunden innerhalb von 14 Tagen nach Buchung ist diese kostenfrei.

Stornierung 48 Stunden oder später vor geplantem Shootingtermin: 50% des Paketpreises.

Bei Absage wegen schlechtem Wetter wird ein Ersatztermin gesucht.

Absage durch Fotograf oder Kunde aus akuten Gründen: gemeinsame Suche nach Ersatztermin.

IV. Allgemeine Haftungsbegrenzung:

Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen, außer bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit oder Verletzung vertragswesentlicher Pflichten.

Technisch bedingter Ausfall der Ausrüstung ist höhere Gewalt, keine grobe Fahrlässigkeit.

V. Datenschutz:

Personenbezogene Daten können für den Geschäftsverkehr gespeichert werden. Der Fotograf verpflichtet sich zur vertraulichen Behandlung.

VI. Salvatorische Klausel:

Bei Unwirksamkeit einer Klausel bleiben die übrigen Bedingungen wirksam.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Wohnsitz des Fotografen (Luxemburg).